Rundbrief

AUSGABE Juli 2026

Foto: Anja Roßmeier

Netzwerk Autismus
Beratungs- & Koordinierungsstelle
für Niederbayern

Bahnhofstraße 32
94032 Passau
Fon: 0851/75638-197
Fax: 0851/75638-572
ndb@netzwerk-autismus.eu
www.netzwerk-autismus.eu

Michael Hösl
Geschäftsführer

Anja Roßmeier
Pädagogin M.A.

Monika Feilmeier
Sozialpädagogin M.A.

Stefanie Janocha
Dipl.-Pädagogin

Monika Jungnickel
Sozialpädagogin B.A.

Ursula Pinker
Sekretariat

ÜBERBLICK

	Seite
Veranstaltungskalender	2-3
PSST - PSST - PSST - PSST	4
Online-Fortbildungsangebot Basis-Vortrag ASS für Fachkräfte	5
Online-Fortbildungsangebot Basis-Vortrag ASS für Betroffene, Eltern und Familienmitglieder	6
Elterntreffen	
Passau/Landshut/Rottal-Inn	7
Autisten treffen Autisten u. Freunde	
Plattling/Straubing	8
Passau/Landshut	9
Sprechstunden Landshut/Straubing/Regen	10
Innterviewpartner*iinnen gesucht „Psychosoziale Belastungen von Eltern mit Kindern im Autismus-Spektrum“	11
Familien Café in Eggenfelden	12
Pressemitteilung „Überfordert vom Übermaß an Reizen“	13
Team Autismus ONLINE-Weiterbildungen	14
In eigener Sache	15

Veranstaltungskalender

Elterntraining in STRAUBING
- Wird aufgrund zu weniger Anmeldungen bis auf weiteres abgesagt! -

Autismus-Fortbildungen im Bezirksklinikum Mainkofen:

20.11.2026	**Modul 4** SOKO - Soziale-Kompetenz-Gruppen für Menschen mit frühkindlichem Autismus
22.01.2027	**Modul 5** Autismus und Verhalten Wieso-Weshalb-Warum Viele Fragen - kaum eine Antwort

Eine detaillierte Ausschreibung für die Module 4 bis 5 folgt in den nächsten Rundbriefen!

Online-Fortbildungsangebote

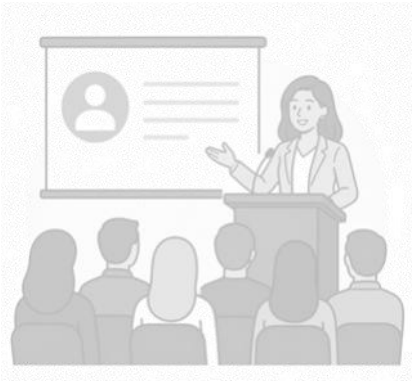
16.07.2026	**Basisvortrag für Fachkräfte** 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
22.09.2026	**Basisvortrag für Betroffen und Angehörige** 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Veranstaltungskalender

16. & 17. Oktober 2026

PSSST PSSST PSSST PSSST

22. und 23. Oktober 2026
im Bezirksklinikum Mainkofen



Referentin: Frau Susanne Strasser
Fokus Autismus

Themen:

22.10. (Tageskurs): **Weniger Krisen, mehr Stabilität – alltagstaugliche Strategien im Umgang mit herausforderndem Verhalten**

23.10. (Halbtageskurs): **Handlungsspielräume erweitern – Reflexionsworkshop für Mitarbeitende im Umgang mit herausforderndem Verhalten**

Detaillierte Ausschreibung und Anmeldung im nächsten Rundbrief!

PSST -PSST - PSST - PSST - PSST - PSST - PSST - PSST - PSST

Online-Fortbildungsangebot für Fachkräfte

Über das Videokonferenzsystem Cisco WebEx bieten wir einen interaktiven **Basis-Vortrag zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“** an. Die Dauer beträgt ca. 3 Stunden.

An technischen Voraussetzungen benötigen Sie einen Laptop oder einen PC mit Kamera und Mikrofon und als Standardbrowser möglichst den Google Chrome Browser.

Der Vortrag richtet sich an **Fachkräfte**, die sich Basiswissen zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“ aneignen möchten.

Für den Basis-Vortrag berechnen wir pro Teilnehmer **50,- €** und bitten um **Anmeldung bis spätestens 13.07.2026.** Mindestteilnehmerzahl 5 TN.

Termin:

Donnerstag, 16. Juli 2026

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte wählen Sie sich rechtzeitig vor Beginn ein, um die Technik testen und ggf. technische Probleme beheben zu können.

Anmeldung bitte per E-Mail: ndb@netzwerk-autismus.eu
oder telefonisch im Sekretariat, Frau Pinker: 0851/756 38 197.

Online-Fortbildungsangebot für Angehörige

Über das Videokonferenzsystem Cisco WebEx bieten wir einen interaktiven **Basis-Vortrag zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“** an. Die Dauer beträgt ca. 2 bis 2 1/2 Stunden.

An technischen Voraussetzungen benötigen Sie einen Laptop oder einen PC mit Kamera und Mikrophon und als Standardbrowser möglichst den Google Chrome Browser.

Der Vortrag richtet sich an **Betroffene, Eltern und Familienmitglieder**, die sich Basiswissen zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“ aneignen möchten.

Termin:

Dienstag, 22. September 2026

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Bitte wählen Sie sich rechtzeitig vor Beginn ein, um die Technik testen und ggf. technische Probleme beheben zu können.

Anmeldung bitte bis 18.09.2026
per E-Mail: ndb@netzwerk-autismus.eu, oder
telefonisch im Sekretariat, Frau Pinker: 0851/756 38 197.

Für einzelne **Fachkräfte** bieten wir eigene Fortbildungen an (siehe nächste Seite).

Sollten Sie für ihr ganzes **Team** eine Fortbildung wünschen, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen, dann vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin. In diesem Rahmen besteht auch die Möglichkeit der individuellen Fallbesprechung.

„Eltern treffen Eltern“

Passau

Treffen für Eltern von Kindern mit ASS

Das Treffen findet statt am **Donnerstag, 9. Juli 2026** ab 18.30 Uhr

in der Pizzeria **Grimaldi** Passauer Straße 30 94121 **Salzweg**

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Sekretariat, Frau Pinker, Tel. 0851/75638-197, oder per Mail unter anja.rossmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Landshut

Treffen für Eltern von Kindern mit **Asperger-Syndrom** oder **Hochfunktionalem Autismus**

Das Treffen findet statt am **Freitag, 31. Juli 2026** ab 18.30 Uhr

im Augustiner-Gasthaus **Zur Schleuse** Isargestade 739 84028 **Landshut**

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Sekretariat, Frau Pinker, Tel. 0851/75638-197, oder per Mail unter anja.rossmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Rottal-Inn

Treffen für Eltern von Kindern mit ASS

Das Treffen findet statt am **Samstag, 4. Juli 2026** ab 19.00 Uhr

Beim Mexikaner **La Boveda** Stadtplatz 4 84347 **Pfarrkirchen**

Wir bitten um telefonische Anmeldung im Sekretariat, Frau Pinker, Tel. 0851/75638-197, oder per Mail unter stefanie.janocha@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

„Autisten treffen Autisten und Freunde“

Stammtisch „Asperger & Freunde“

Treffen für alle Jugendlichen
und Erwachsenen
mit **Autismusspektrumstörung** sowie
deren Familien/Bekannte
und Interessierte

Das Treffen findet
statt am Feiertag
Freitag, 3. Juli 2026
ab 19.00 Uhr

im Restaurant **Emporium**
Ludwigstraße 14
94447 **Plattling**

Wir bitten um
telefonische Anmeldung
im Sekretariat, Frau Pinker,
Tel. 0851/75638-197,
oder per Mail unter
anja.rossmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über
neue Teilnehmerinnen
und Teilnehmer!

Straubing

Treffen von
Asperger-Autist*innen
und Angehörigen

Das Treffen findet
statt am
Mittwoch, 15. Juli 2026
ab 18.00 Uhr

im Restaurant **Sommerkeller**
Regensburger Straße 22
94315 **Straubing**

Wir bitten um
telefonische Anmeldung
im Sekretariat, Frau Pinker,
Tel. 0851/75638-197,
oder per Mail unter
monika.feilmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über
neue Teilnehmerinnen
und Teilnehmer!

„Autisten treffen Autisten und Freunde“

Asperger-Stammtisch Passau

Treffen für alle Jugendlichen
und Erwachsenen
mit **Autismusspektrumstörung** sowie
deren Familien/Bekannte
und Interessierte

Das Treffen findet
statt am
Freitag,
17. Juli 2026
ab 18.00 Uhr

im Gasthaus
HendlHouse
Große Klingergasse 17
94032 **Passau**

Wir bitten um
telefonische Anmeldung
im Sekretariat, Frau Pinker,
Tel. 0851/75638-197,
oder per Mail unter
anja.rossmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über
neue Teilnehmerinnen
und Teilnehmer!

Asperger-Stammtisch Landshut

Treffen für alle Jugendlichen
und Erwachsenen
mit **Autismusspektrumstörung** sowie
deren Familien/Bekannte
und Interessierte

Das Treffen findet
statt am
Freitag,
31. Juli 2026
ab 18.30 Uhr

im Augustiner-Gasthaus
Zur Schleuse
Isargestade 739
84028 **Landshut**

Wir bitten um
telefonische Anmeldung
im Sekretariat, Frau Pinker,
Tel. 0851/75638-197,
oder per Mail unter
anja.rossmeier@netzwerk-autismus.eu

Wir freuen uns auch über
neue Teilnehmerinnen
und Teilnehmer!

Sprechstunden

Landshut

Freitag,
31.07.2026
(14.30 Uhr - 18.00 Uhr)

Wo?

Diakonisches Werk
Landshut e.V.
Zweibrückenstraße 696
84028 Landshut

Im ersten Stock in der Jugendhilfe.

Anmeldung?

Im Netzwerk Autismus
für Niederbayern
Frau Pinker
Tel.: 0851 / 75638-197
Montag bis Donnerstag
von 9.00 - 12.00 Uhr

Straubing

Mittwoch,
15.07.2026
(14.00 Uhr - 17.00 Uhr)

Wo?

Barmherzige Brüder
Straubing
Äußere Passauer Straße 60
94315 Straubing

Im Bildungsraum der WfbM 1

Anmeldung?

Im Netzwerk Autismus
für Niederbayern
Frau Pinker
Tel.: 0851 / 75638-197
Montag bis Donnerstag
von 9.00 - 12.00 Uhr

Regen

Mittwoch,
22.07.2026
(9.00 Uhr - 12.00 Uhr)

Wo?

Lebenshilfe für Menschen
mit Behinderung
Kreisvereinigung Regen e.V.
Parkstraße 4
94209 Regen

Anmeldung?

Im Netzwerk Autismus
für Niederbayern
Frau Pinker
Tel.: 0851 / 75638-197
Montag bis Donnerstag
von 9.00 - 12.00 Uhr

Interviewpartner*innen gesucht - Bachelorarbeit

Für meine Bachelorarbeit im Studiengang „Soziale Arbeit“ an der Hochschule Landshut suche ich Eltern, die ein Kind im Autismus-Spektrum haben und bereit sind, über ihre persönlichen Erfahrungen zu sprechen.

Worum geht es?

Im Rahmen meiner Bachelorarbeit beschäftige ich mich mit psychosozialen Belastungen von Eltern mit Kindern im Autismus-Spektrum.

Im Mittelpunkt meiner Bachelorarbeit stehen die persönlichen Erfahrungen von Eltern mit Kindern im Autismus-Spektrum. Mich interessiert besonders, welche Herausforderungen und Belastungen, psychisch aber auch im sozialen Bereich den Alltag prägen.

Ziel ist es, die Lebensrealität von Familien sichtbar zu machen und ein besseres Verständnis dafür zu schaffen, wo Unterstützung im Alltag wirklich gebraucht wird.

Ihre Erfahrungen können dazu beitragen, dass Hilfsangebote langfristig besser an die Bedürfnisse von Familien angepasst werden.

Wer kann teilnehmen?

- Eltern oder Erziehungsberechtigte eines Kindes mit Autismus

Was erwartet Sie?

- Ein freiwilliges, **vertrauliches** Interview (ca. 45-60min)
- Durchführung nach Absprache (persönlich oder online möglich)
- Alle Daten werden **anonymisiert** und ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet

Warum teilnehmen?

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag dazu, die Lebenssituation von Familien mit autistischen Kindern besser sichtbar zu machen und langfristig Unterstützungsangebote zu verbessern.

Meine Kontaktdaten:

Nigl Hannah

E.Mail: hannah.nigl04@gmail.com

➔ **Alle ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet.**

Familien Café für von ASS betroffene Familien

Herzliche Einladung zum

Familien Café

Für von ASS betroffene Familien

Wer?

- Zielgruppe sind **von Autismus betroffene Familien**
- Alle Altersgruppen sind willkommen
- Räumlichkeiten werden von der evangelischen Kirche Eggenfelden gestellt

Trotzdem gilt:

JEDER ist Willkommen, unabhängig vom jeweiligen Glauben!

Wann?

Für das Jahr 2026 sind aktuell folgende Termine geplant:

- **23. Mai**
- **20. Juni**
- **25. Juli**
- **22. August / Sommerpause**
- **19. September**
- **24. Oktober**
- **21. November**
- **19. Dezember mit Weihnachtsfeier**

Immer 1x samstags pro Monat von **14:00** bis **16:00**

->Natürlich kann man auch zwischenzeitlich erst dazu stoßen

Wo?

Im Gemeindesaal der evangelischen Kirche in Eggenfelden

- Rechts unten gekennzeichneten Eingang verwenden
- Treppe hochgehen & direkt den ersten Raum betreten.

Was?

Für die Erwachsenen:

Zeit für Gespräche und zum Austausch bei Kaffe und Snacks, sowie neue Kontakte

Für die Kinder:

Spiel- & Bastelmöglichkeiten, Abwechslung zum Alltag, viel Spaß und neue Freundschaften

Weitere Info`s

Aus Planungsgründen würden wir Sie bitten, bei Interesse eine kurze Nachricht an , zu schicken

ass.familiencafe@yahoo.com

Unsere Ziele:

- Austauschmöglichkeit mit Gleichgesinnten
- Abwechslung & Entlastung vom Alltag
- Aufbau sozialer Kontakte mit ähnlicher Situation

Bei Fragen:

gerne bei der oben genannten Emailadresse nachfragen

FamilienCafé

PINSO

Pressemitteilung

Überfordert vom Übermaß an Reizen

Autismus-Spektrum-Störung: Die Verfahrenslotsen und das Netzwerk Autismus wollen nicht nur beraten, sondern über diese spezielle Form der Behinderung aufklären.

Von Anna Rieser

Luftblasen schweben durch den Raum, ein intensiver Duft wird versprüht, Musik dröhnt aus dem Lautsprecher, die Referentin stellt ständig Fragen – alles geschieht gleichzeitig, wer kann sich da noch auf seine Arbeit konzentrieren? Eine übertriebene Versuchsanordnung, gewiss, für manche Menschen aber täglicher Wahnsinn. Sie zeigt, wie Autisten ihre Umwelt wahrnehmen: Ihr Gehirn reagiert hypersensibel, es kann Reize nicht ausblenden, selbst diejenigen nicht, denen ein Nichtbetroffener keinerlei Beachtung schenkt.

Der Versuch war Teil einer Schulung für Fachpersonal von Kindertagesstätten und Schulen, die vor wenigen Tagen in Straubing stattfand. Denn gerade dieser Personenkreis ist es, der in seinem Berufsalltag sensibilisiert werden soll für die besonderen Verhaltensweisen von autistischen Kindern und Jugendlichen. Zugleich sollen Erzieher und Lehrer Handreichungen erhalten, wie der Umgang mit Autisten und ihren Eigenheiten im Sinne der Inklusion gut gelingen kann.

„Autismus ist eine Behinderung, keine Krankheit", betont Sozialpädagogin Monika Feilmeier, die solche Schulungen anbietet. Es handelt sich um eine angeborene, nicht heilbare, tiefgreifende neuronale Entwicklungsstörung, in unterschiedlichen Ausprägungen und Schweregraden. Der Fachbegriff lautet Autismus-Spektrum-Störung (ASS). Dieser Oberbegriff hat sich inzwischen für alle Formen von Autismus etabliert: für Frühkindlichen Autismus, Asperger Syndrom und Atypischen Autismus sowie alle leichteren Formen der einzelnen Störungsbilder.

Ein junger Mann mit frühkindlichem Autismus heftet in seinem Therapiezimmer einen Smiley an eine Tafel. Sie stellen Superpunkte dar, mit denen er bestimmen kann, was er in seinen Therapiepausen machen möchte. Foto: Sebastian Gollnow

Gehirn unter Reiz-Dauerbeschuss

Das Gehirn von Autisten nimmt Reize anders wahr und verarbeitet sie auch anders. Die Betroffenen fühlen sich unter dem Dauerbeschuss dieser Reize stark gestresst und überfordert.

Die Folge ist ein breites Spektrum unterschiedlicher Verhaltensweisen: Sie reichen von Phobien über Wutausbrüche bis hin zu sich ständig wiederholenden Beschäftigungen. Autisten fällt es schwer, mit anderen Menschen zu kommunizieren, sich in sie hineinzuversetzen oder ihre Gestik und Mimik zu verstehen. Sie meiden etwa Blickkontakt, Händeschütteln oder Gespräche und bleiben lieber für sich.

Viele haben große Probleme, wenn sich in ihrem gewohnten Umfeld etwas verändert, sie damit aus den eingeübten Routinen gerissen werden. Sie reagieren darauf mit Angst oder Aufregung. Manche Autisten verfügen auch über besondere Fähigkeiten wie beispielsweise ein Faible für Zahlen oder ein fotografisches Gedächtnis.

Ein bis zwei Prozent der Bevölkerung

Monika Feilmeier ist eine von drei Beraterinnen der Beratungs- und Koordinierungsstelle für Niederbayern des Netzwerk Autismus – und als solche unter anderem für die Region Straubing zuständig. Sie berät Eltern, Kinder, jugendliche und erwachsene Autisten, Kindergartenpersonal und Lehrer. Die Beratung ist kostenlos, sie kann per Telefon, im Videocall, im persönlichen Gespräch oder auch vor Ort erfolgen. Die Gespräche unterliegen der Schweigepflicht, wer seinen Namen nicht nennen will, darf gerne anonym bleiben.

Etwa ein bis zwei Prozent der Bevölkerung sind laut Monika Feilmeier Autisten, hochgerechnet auf Niederbayern wären das mindestens 12.000 Personen. Der Beratungsbedarf ist entsprechend hoch. Oft kämen Eltern, denen ein bestimmtes Verhalten der Kinder auffällt und die sich deshalb Rat holen wollen. „Angehörige dürfen bei uns ihrer Sorgen schildern", sagt Monika Feilmeier, „wir vermitteln aber auch gerne Kontakte zu Organisationen oder medizinischen Einrichtungen." Wichtig: Die Beratung ist freiwillig, auch eine gesicherte Diagnose wird nicht vorausgesetzt.

Wollen über das Thema Autismus aufklären: Monika Feilmeier (2.v.r.), Beraterin beim Netzwerk Autismus, und die Verfahrenslotsen Fatma Umul, Susan Kurzhals und Christian Schmitt (v.l.). Foto: Anna Rieser

Selbsterfahrung fördert Verständnis

Schulungen wie die in Straubing sind für das Netzwerk von besonderer Bedeutung, weil es damit den Personenkreis erreicht, der neben den Eltern den intensivsten Kontakt zu Kindern hat. Hier soll insbesondere auch Verständnis geschaffen werden für die Eigenarten von Autisten: Wie reagiert ein Kind in bestimmten Situationen und warum? Das erworbene Wissen trägt dazu bei, dass in Kita und Schule Rahmenbedingungen herrschen, die Inklusion möglich machen.

Wichtiges Instrument sind dabei die oben geschilderten Selbsterfahrungsübungen, in denen eine Vielzahl von Reizen gleichzeitig auf die Teilnehmer einprasselt: Denn nur wer die Überforderungen am eigenen Leib erlebt hat, hat den notwendigen „anderen Blick" auf die Betroffenen, er kann sich in sie hineinversetzen – und das ist die Voraussetzung für Toleranz und Inklusion.

Das Interesse an der Veranstaltung war groß, sie sei sogar überbucht gewesen, sagt Susan Kurzhals, Verfahrenslotsin im Landkreis Straubing-Bogen. Sie hat zusammen mit ihren für die Stadt zuständigen Kollegen Fatma Umul und Christian Schmitt die Schulung organisiert. Am Ende haben 40 Personen teilnehmen können.

Hilfe zur Selbsthilfe leisten

Auch die Verfahrenslotsen stehen für Familien als Ansprechpartner zur Verfügung. Anders als im Netzwerk Autismus endet allerdings in ihrem Verantwortungsbereich die Zuständigkeit mit dem 27. Lebensjahr des Betroffenen. Wie das Netzwerk sehen sich Susan Kurzhals, Fatma Umul und Christian Schmitt aber ebenfalls als Mittler, als „Lotsen" durch den Behörden- und Diagnose-Dschungel, etwa um Assistenzkräfte für Kita und Schule zu organisieren.

Zuhören, herausfinden, was die Betroffenen und ihre Familien wollen und dann Optionen zeigen, schildert Christian Schmitt das Vorgehen. „Wir begleiten und unterstützen", betont seine Kollegin Fatma Umul, „wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe." Und Susan Kurzhals ergänzt: „Unsere Aufgabe ist es, eine Lobby für diese Menschen zu schaffen." Auch hier gilt: Alles, was unter vier Augen gesagt wird, unterliegt der Schweigepflicht – selbst gegenüber Kollegen und Vorgesetzten.

Am Ende geht es um Dreierlei: die Teilhabe der Betroffenen zu ermöglichen, die Familien dabei zu unterstützen und Erziehern und Lehrern die notwendige Einfühlsamkeit in ihrem Beruf zu vermitteln. Damit werden die Voraussetzungen für gelingende Inklusion geschaffen, dem in der UN-Behindertenkonvention und im Grundgesetz verankerten Menschenrecht.

Thema Autismus: Wer hilft weiter?

Das Netzwerk Autismus Niederbayern Oberpfalz ist eine gemeinnützige GmbH und wurde vor 15 Jahren gegründet. Es unterhält zwei Beratungs- und Koordinierungsstellen: eine in Regensburg und eine in Passau. Hauptfinanzier sind die beiden Bezirke sowie das Landesministerium für Familie, Arbeit und Soziales. Getragen wird das Netzwerk von zwölf Gesellschaftern, unter ihnen auch Wohlfahrtsverbände. Die für die Region Straubing zuständige Beratungsstelle in Passau ist erreichbar unter der Telefonnummer 0851/75638-197 (Montag bis Donnerstag, 9 bis 15 Uhr) oder per Mail an: ndb@netzwerk-autismus.eu.

Immer am dritten Mittwoch im Monat hält das Netzwerk eine Aussprechstunde in den Räumen der Einrichtung der Barmherzigen Brüder, Äußere Passauer Straße 60. Im Anschluss findet jeweils der Asperger-Stammtisch statt. Zudem gibt das Netzwerk auch Rundbriefe und Newsletter heraus (Anmeldung unter: www.netzwerk-autismus.eu. Unter dieser Adresse gibt es auch weitere Informationen zum Thema).

Ansprechpartner sind auch die Verfahrenslotsen: Christian Schmitt (Telefon 09421/944-70417) und Fatma Umul (Telefon 09421/944-70451) für die Stadt Straubing sowie Susan Kurzhals (Telefon 09421/973-568) für den Landkreis Straubing-Bogen. -red-

Abdruck mit freundlicher Genehmigung von Straubinger Tagblatt/Mediengruppe Attenkofer

ONLINE-Weiterbildungen - Team Autismus

Schüler*innen mit ASS im Regelunterricht
Unterricht erfolgreich gestalten!

Zielgruppe:
Lehrende, (junge) Erwachsene, Jugendliche

Termin: **10.09.2026**
8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstalter: Team Autismus GmbH & Co.KG

☞ Nähere Informationen hier.

Autismus im Kindergarten

Zielgruppe:
Kleinkinder, Kindergarten, Früherzieher

Die Weiterbildungsreihe umfasst 4 Module in der Zeit vom
14.09. - 07.12.2026, jeweils von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstalter: Team Autismus GmbH & Co.KG

☞ Nähere Informationen hier.

Öffnungszeiten

Netzwerk Autismus Passau, Bahnhofstraße 32, 94032 Passau
Montag bis Donnerstag
9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

Sie finden uns schräg gegenüber des Hauptbahnhofes Passau.

Gesellschafter:

Regens Wagner
medbo
Caritasverband für die Diözese Passau e.V.
Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.
Dr. Loew Eine gute Perspektive
retex
Lebenshilfe Kreisvereinigung Regen e.V. Parkstr. 4, 94209 Regen
Autismus Regensburg e.V.
Lebenshilfe Landshut
BARMHERZIGE BRÜDER Behindertenhilfe gGmbH Oberpfalz

Das Netzwerk Autismus Niederbayern wird gefördert durch das **Bayer. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales** und den **Bezirk Niederbayern**.

Träger:	Netzwerk Autismus Niederbayern Oberpfalz GmbH
Sitz der Gesellschaft:	Grasgasse 12, 93047 Regensburg
Registergericht:	Amtsgericht Regensburg
HRB-Eintrag:	Regensburg 11244
Geschäftsführer:	Michael Hösl

Haftung für Links: Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekannt werden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.